



Stadtzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

Neues Löschfahrzeug für Grißheimer Feuerwehr offiziell beim Pfingsthock eingeweiht

Stolz bauten sich die Mitglieder der Grißheimer Feuerwehrabteilung neben dem neuen Löschfahrzeug am Pfingstsonntag auf: Es galt vor großem Publikum das neue Einsatzfahrzeug offiziell in Dienst zu stellen und für das weitere ehrenamtliche Engagement den Segen der Pfarrer beider Konfessionen zu erhalten. Das neue „Löschgruppenfahrzeug LF 20 Kats“ sichert nicht nur den Grundschutz des Dorfes, sondern nimmt eine wichtige Stellung im Neuenburger Sicherheitskonzept ein.

„Das Warten hat sich gelohnt. Nachdem alle Hürden genommen waren, konnte das Fahrzeug endlich gebaut werden“, sagte Abteilungscommandant Klaus Richter. Tatsächlich war das bisherige Auto, ein sogenanntes LF 8, rund 30 Jahre in Gebrauch. Das neue Fahrzeug wurde unter Aspekten des vom Bund konzipierten Löschfahrzeuges für den Katastrophenschutz gebaut, berichtete Neuenburgs Gesamtkommandant Andreas Grozinger.

Mit dieser Beschaffung reagierte die Feuerwehr und Stadt im Rahmen des seit vielen Jahren bestehenden Feuerwehrkonzeptes auf die Entwicklung der Gesamtstadt und – in diesem konkreten Fall – ihres Ortsteils Grißheim.

In diesem Zusammenhang führte der Gesamtkommandant an konkreten Beispielen den Gästen diese Entwicklung vor Augen. So stiegen laut Grozinger nicht nur die Einwohnerzahl – in der Gesamtstadt leben heute rund 12000 Menschen – und dementsprechend die Anzahl an Wohngebäuden, sondern auch die Zahl von kleinen Firmen und großen Unternehmen. Heute gebe es acht Kindergärten, eine Grundschule mit vier Standorten, das Schulzentrum mit einem Schulverbund aus Werkrealschule



und Realschule und das Kreisgymnasium. „Zusammen betreuen sie 1800 Schüler“, betonte der Commandant. Seniorenzentrum und Servicewohnen beanspruchten ebenfalls ein besonderes Augenmerk in puncto Sicherheit. Zahlreiche Unternehmen mit heute 4000 Arbeitsplätzen verfügten ebenfalls

über ganz unterschiedliche Gefahrenpotenziale. Seen, Bachläufe, ein Rheinabschnitt über 15 Kilometer Länge und die Bundesautobahn mit rund 60.000 Fahrzeugen täglich, Bundes- und Landesstraßen erforderten ebenfalls eine besondere Aufmerksamkeit im Feuerwehrkonzept. „Ich denke, man

verstehen nun die Notwendigkeit eines solchen Einsatzfahrzeuges für die Feuerwehr“, betonte Andreas Grozinger.

Deshalb sei es sehr wichtig gewesen, ein Fahrzeug zu konzipieren, das zeitgerecht und zukunftsorientiert sei. „Das neue Löschfahrzeug dient in erster Linie dem Grundschutz der Grißheimer, übernimmt aber gemeinsam mit den Abteilungen der anderen Ortsteile Zienken und Steinenstadt die Aufgabe des zweiten Löschzuges für die Gesamtstadt“, erklärte er das Konzept. Weil auch ein Teil des Gewerbestandes Breisgau auf Neuenburger Gemarkung liegt, sei das neue Löschgruppenfahrzeug auch in der dortigen Gefahrenabwehr eingebunden.

Einen neuen Weg habe die Stadt bei der Beschaffung beschritten, so der Commandant weiter. Gemeinsam mit fünf weiteren Kommu-

...Fortsetzung Seite 2



Impressum

Herausgeber:
Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222

e-mail:
stadtzeitung@neuenburg.de
internet:
http://www.neuenburg.de

Verantwortlich für den
amtlichen Teil:
Bürgermeister
Joachim Schuster

Redaktion: Martin Bächler
Telefon 07631/791-104
Textannahme: Sarah Michaelis
Telefon 07631/791-102

Verantwortlich für den
Anzeigenteil:
Primo Verlag, Stockach

Satz & Layout:
MPS design+medien
Volker Münch, Müllheim
Telefon 07631/4350
e-mail:
volker.muench@mps-medien.de

Druck & Verlag:
Primo Verlag
Meßkircher Straße 45
78333 Stockach
Telefon: 07771/9317-0
Telefax: 07771/9317-40

Die Stadtzeitung wird an alle
Haushalte im Bereich der Stadt
Neuenburg am Rhein kostenlos
verteilt.
Reklamationen bei Nichterhalt
sind an den Verlag zu richten.

Redaktionsschluss:
montags 12.00 Uhr.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Es wird um Terminabsprache mit
dem Sekretariat des Bürgermeis-
ters, Tel. 07631/791-101 ge-
ben, um unnötige Wartezeiten
zu vermeiden. ■

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag
9.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 18.30 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
Die Öffnungszeiten von 12 - 14
Uhr bzw. am Freitag von 12 - 16
Uhr sowie am Samstag beschrän-
ken sich auf das Bürgerbüro und
die Touristinformation. ■

Neuenburg aktuell

Neues Löschfahrzeug – wichtiger Baustein für Neuenburger Feuerwehrkonzept

Fortsetzung Titelseite...

nen habe man sich einer Agentur als kompetenten Partner bedient, so dass nicht nur die heute sehr komplizierte Ausschreibung ohne Probleme gelang, sondern auch der Preis günstiger ausgefallen sei. Das neue Fahrzeug auf Basis eines MAN-Fahrgestells wurde vom Ausrüster Ziegler aufgebaut und bietet heute neun Einsatzkräften Platz. Die Löschgruppe kann sich mit Löschwasser aus einem 1000 Liter großen mitgeführten Wassertank über eine eingebaute Pumpe bedienen, ohne erst eine Löschwasserversorgung von einem Hydranten aus aufbauen zu müssen.

„Die Hilfe im Brandfall geht deutlich schneller vonstatten“, erklärte der Feuerwehrchef. Ferner verfügt das Fahrzeug über eine umfangreiche Ausrüstung, angefangen von einer zweiten, tragbaren

Pumpe über einen Lichtmast und Überdrucklüfter bis hin zu 340 Metern Feuerwehrschräuchen, die gefaltet in speziellen Fächern liegen, von denen aus bereits während der Fahrt eine Schlauchstrecke verlegt werden kann. Gekostet hat das Fahrzeug 315.480 Euro, das Land gewährte einen Zuschuss in Höhe von 76.000 Euro. „Die Stadt ist stolz auf ihre Feuerwehr“, sagte Bürgermeister Joachim Schuster. Mit dem Fahrzeug sei die Ausrüstung vor Ort und auch in der Gesamtheit spürbar verbessert worden.

Der Bürgermeister verwies auf das vielfältige Einsatzspektrum, das heute weit über das Löschen hinausgehe. Deshalb sei die Stadt nicht nur gefordert, entsprechende Ausrüstung bereitzustellen, sondern: „Wir machen das gerne. Schließlich kommt das der Ge-

samtstadt auch zugute.“ Diese erneute Anschaffung beweise den hohen Stellenwert der Feuerwehr in der Stadt. Seit 1991 habe Neuenburg am Rhein eine zweistellige Millionen-Summe in die städtische Einrichtung investiert. „Wir Grifzheimer freuen uns sehr“, betonte Ortsvorsteherin Rita Schmidt. Bereits seit November 2014, als das Fahrzeug in Grifzheim angekommen war, habe es sich schon in mehreren Einsätzen bewähren können. Feuerwehr sei keine Freizeiteinrichtung für technisch unverzichtbare Menschen, sondern eine unverzichtbare Einrichtung für die Mitmenschen. Zum Ende der Feier, die musikalisch vom Kirchenchor und vom Musikverein umrahmt wurde, segneten die beiden Pfarrer Dieter Maier und Bertram Zeller die Mannschaft und das neue Löschfahrzeug. mps ■

Hundebesitzer: an Wildtiere denken

Immer wieder ist festzustellen, dass freilaufende Hunde Wildtiere in Feld und Flur jagen und auch töten. Viele Hundebesitzer behaupten ihr Hund würde Wildtiere nicht angreifen und lassen diesem großzügigen Auslauf während eines Spaziergangs.

Auch wenn das Tier nach zurufen oder pfeifen zu seinem Herrn zurückkommt, so weiß dieser jedoch nicht, was sein Hund in einem Maisacker, Grünstreifen, Gebüsch oder Waldung an Wildtiere aufgestöbert, beunruhigt oder

sogar getötet hat. Selbst das lose Beschnuppern eines Geleges von Bodenbrütern kann dazu beitragen, dass der Vogel sein Brutgeschäft nicht mehr fortsetzt. Jungtiere von Bodenbrütern wie Fasane, Rebhuhn, Lerche, Kibitz, Kornweih, usw. sowie junge Feldhasen und Rehkitz haben wenig Chancen, wenn sie durch Hunde aufgestöbert wurden, wobei dies für die Jungtiere meistens tödlich ausgeht. Gerade im Frühjahr bis Anfang Sommer werden die meisten Wildtiere geboren und sind des-

halb von freilaufenden Hunden besonders gefährdet. In dieser Zeit sollten Hunde nur frei laufen gelassen werden, wenn sie dem Besitzer hörig sind und während dem Spaziergang immer in Sichtweite bleiben. Nur so kann ein Hundebesitzer behaupten, dass sein Hund keinem anderen Tier Leid bzw. Tod zuführt. Im Sinne des Tier- und Naturschutzes bittet die Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein darum, bei der Tierliebe zum eigenen Hund auch an andere Tiere zu denken. ■

Nachmittagstreff im Fridolinhaus

An jedem ersten Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr, findet im Aufenthaltsraum des Fridolinhauses in Neuenburg ein geselliger Nachmittag statt. Eingeladen ist jeder, ohne Altersbeschränkung und ohne Zugehörigkeit zu einer Organisation. Da es ein offenes Treffen ist, ist auch keine Anmeldung erforderlich. Man trifft sich zum Gedankenaustausch, um Kontakt zu knüpfen, um Ärger abzuladen und einfach um nicht allein zu sein und zuzuhören. Bei Kaffee und Kuchen werden lockere Gespräche geführt oder man lauscht einer Geschichte, die vorgetragen wird. Zwölf Frauen

der katholischen Kirchengemeinde kümmern sich abwechselnd ehrenamtlich um dieses gern besuchte Angebot. Regelmäßig sind 6 bis 10 Besucherinnen anwesend, ab und zu gesellt sich auch ein männlicher Interessent dazu. Der selbstgebackene Kuchen findet immer großen Anklang in der Runde und gegen 17.00 Uhr, wenn es ans Aufbrechen geht, verabschiedet man sich freudig auf ein Wiedersehen in 4 Wochen. Durch freiwillige Spenden finanzieren sich die Ausgaben, so dass niemand belastet wird. Diese Einrichtung gehört zum Freizeitangebot der ka-

tholischen Kirche in Neuenburg. Nächster Termin: 03.06.2015. ■

Beratungsstelle für Energie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Fraktionszimmer des Rathauses, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-217, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.:07631/791-0. ■

Richtfest für zwei Mehrfamilienhäuser im Baugebiet „Vogelwäldle“

Das repräsentativste Projekt im jüngsten Neuenburger Neubaugebiet „Vogelwäldle“ sind zwei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 18 Wohnungen. Jetzt wurde Richtfest gefeiert. Das Angebot hatte die Käufer früh überzeugt, so dass bereits vor Baubeginn die Hälfte davon verkauft war und jetzt nur noch drei Wohnungen zu haben sind. Die Käufer kommen aus dem ganzen Bundesgebiet, betont Thomas Fliegau, Chef des gleichnamigen Freiburger Bauträgers. Investiert hat er rund sechs Millionen Euro in Wohnbau für anspruchsvolle, zahlungskräftige Kunden, die im Schnitt für den Quadratmeter 3150 Euro hinlegen. Die Häuser sind hochwertig ausgestattet mit barrierefreiem Zugang zu allen Wohnungen, mit großen Balkonen oder im Erdgeschoss Terrassen, mit Garten, Echtholzparkett, einer Tiefgarage, Fußbodenheizung, Designerbädern und anderem. Die Energiebilanz entspricht dem Standard KfW-70, was einem Verbrauch an Primärenergie von unter 70 Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr entspricht. Baubeginn war im September 2014, der geplante Einzugstermin für die Käufer ist der 1. Dezember 2015. Beschäftigt wurden nach Fliegau vor allem Firmen aus der Region. Die Pläne erstellte das Müllheimer Architekturbüro Siefert-Eggen. „Mit dieser Qualität, Lage und Architektur stellt sich Neuenburg im Angebot von Wohnungen brei-



ter auf“, sagte Bürgermeister Joachim Schuster in seinem Grußwort zum Richtfest, nachdem die Zimmerleute in humorigen Reimen die bisherigen Baufortschritte zusammengefasst und auf das Wohl von Bauherrn, Handwerkern und Eigentümern getrunken hatten. Die Stadt brauche neben preiswertem Wohnraum auch höherpreisige Angebote, erst dann wäre eine ideale Mischung der Wohnformen erreicht, sagte Schuster. In Neuenburg gebe es auch zahlreiche Objekte mit preiswertem Mietwohnraum. Als jüngstes Beispiel nannte der Bürgermeister den im vergangenen Sommer eingeweihten Neubau der Baugenossenschaft Familienheim Markgräflerland in der Ölstraße und die Pläne für weiteren preisgünstigen Geschosswohnungsbau in der Ensisherer Straße. Neubürger mit höheren Einkommen verbessern nach Schuster auch die Kaufkraft in der Stadt und sorgen mit ihrem Konsumverhalten insgesamt für eine Aufwertung. „Wir brauchen beides“, sagte er. Dass es in Neuenburg einen großen Bedarf an hochwertigen Bauplätzen gibt, zeigt die Tatsache, dass im Baugebiet Vogelwäldle mit seiner Idealen Südlage alle rund 36 Bauplätze verkauft sind. Im Bebauungsplan ist sowohl die Bebauung mit Einzel und Doppelhäusern als auch Geschosswohnungsbau vorgesehen. D. Ph.

Glückwünsche

Es erreichten ein Alter von...

Neuenburg:

72 Jahre: Dr. Helmut Stegen
Bertholdstr. 20

76 Jahre: Mehmed Ajradini
Rheinfeldener Str. 20

72 Jahre: Norbert Kinast
Tennenbacherstr. 11a

73 Jahre: Ingrid Joos
Rosenstr. 1

72 Jahre: Ulrich Fritzsche
Berner Str. 20

71 Jahre: Werner Günthner
Birkenstr. 8

82 Jahre: Hermina Frick
Tennenbacherstr. 12b

75 Jahre: Heide-Marie Jenckel
Müllheimer Str. 23

71 Jahre: Yusuf Tekkilic
Werner-v.-Siemens-Str. 1

70 Jahre: Jürgen Grether
Birkenstr. 17

70 Jahre: Fazli Kösem
Hartmannsweilerweg 1

86 Jahre: Maria Hamm
Sägeweg 10

70 Jahre: Ingeburg Grumber
Pfarrer-Christen-Str. 4

89 Jahre: Hilda Butz
Schlesienstr. 12

79 Jahre: Maria Anglhuber
Narzissenstr. 5

77 Jahre: Hermann Bahde
Ziegelmattestr. 11

Grifflheim:

73 Jahre: Hans Pfeffer
Rheinstr. 16

83 Jahre: Ingetraud Habold
Rheinstr. 44

93 Jahre: Edna Speck
Rheinstr. 58

84 Jahre: Hans Schmidt
Gustav-Wick-Str. 7

Zienken:

71 Jahre: Editha Tritschler
Fasanenweg 1

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit!

DRK-Seniorensommer

Der DRK-Kreisverband Müllheim lädt am Samstag, 13. Juni, um 16.30 Uhr zur Auftaktveranstaltung für den DRK-Seniorensommer ins Rotkreuzhaus Müllheim ein. Nach einem kurzen und geselligen Sektempfang können die Besucher der Eröffnungsveranstaltung kulinarische Köstlichkeiten am Buffet genießen. Danach werden die in der Region bekannten Musiker der „Markgräfler Spätlese“ Stimmung in den Rotkreuzsaal bringen. Auf Wunsch werden die Festgäste ab ca. 15.30 Uhr mit Kleinbussen des DRK direkt von zu Hause abgeholt. Um telefonische Anmeldung über die Servicezentrale des DRK-Kreisverbandes, Tel. 07631/1805-0, wird gebeten. ■

Christustag in Neuenburg

Am Donnerstag, 04.06.2015 (Fronleichnam), findet von 9.00 bis ca. 15.00 Uhr der Regionale Christustag im Stadthaus statt. Neben weiteren Orten in Baden-Württemberg und zu weiteren Terminen in Bayern und Österreich wird der Christustag als „verlängerter Kirchentag“ und öffentliches Glaubensfest gefeiert. Neben zwei Haupt-Referenten werden auch zahlreiche Christen aus der Region zur Sprache kommen und aus ihrem Leben berichten. Das ausführliche Programmheft ist im Internet unter www.christustag.de einsehbar. Für junge Menschen von 5 – 12 J. wird ein spannendes Kinderprogramm parallel zum Christustag angeboten. Der Eintritt ist frei. ■

Sprechstunden Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechtage finden am 03.06.2015 und am 17.06.2015 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per e-mail: buergerbuero@neuenburg.de. Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen. ■



Stadt- und Museumsführung

am Sonntag, 7. Juni, 11.15 Uhr. Nach einem kurzen Besuch im Museum für Stadtgeschichte findet eine Führung über den historischen Neuenburger Stadtrundgang statt. Treffpunkt: Museum für Stadtgeschichte am Franziskanerplatz. ■

Hedwig Roszkiewicz 90

Im Kreise von Familie und Freunden feierte Hedwig Roszkiewicz am Pfingstmontag ihren 90. Geburtstag im Hotel Anika. Das stattliche moderne Hotel mit Restaurant und Café hatte sie zusammen mit ihrem Mann Stefan 1982 erbaut und seither einige Male erweitert. Heute wird das Haus von ihrer Tochter Helga und Schwiegersohn Siegfried Wegner geführt. Das Wetter war sommerlich sonnig, so dass die Feier im romantischen Innenhof stattfinden konnte. Eine Delegation der Neuenburger Stadtmusik spielte der Seniorchefin ein schwungvolles Ständchen. Bürgermeister Joachim Schuster überbrachte die Grüße der Stadt und der Landrätin. Als besondere Überraschung hatte er auch eine von Ministerpräsident Winfried Kretschmann unterschriebene Urkunde und „Grüße aus Stuttgart“ dabei. „Ich habe viel erlebt“, meinte die Seniorin rückblickend auf ihr ereignisreiches Leben. Sie ist ein echtes Neuenburger Gewächs, schon ihre Eltern und Großeltern lebten in der Zähringerstadt. Diese hat sich im Lauf der Zeit stark gewandelt und vergrößert. Doch Hedwig Roszkiewicz kann sich noch gut an die Zeit vor dem Krieg erinnern, bevor viele Häuser zerstört wurden. Sie habe als Schülerin immer das Konradsblatt ausgelesen, so habe sie noch jedes einzelne Haus im Gedächtnis, berichtete sie der Stadtzeitung. Der Krieg



selbst bedeutete für die Familie eine große Belastung, wurde sie doch drei Mal evakuiert, das eine Mal bis nach Wertingen an der Donau. Doch nach der Rückkehr habe man das beschädigte Elternhaus

wieder herrichten können. Nach der Hochzeit mit Stefan Roszkiewicz im Jahr 1959 führte das Ehepaar zunächst ein Elektro-Fachgeschäft, bevor es das Hotel an der Freiburger Straße baute. D.Ph. ■

Aus dem Polizeibericht

Freundlicher Fahrraddieb
 Müllheim. Die Polizei Müllheim bittet nach professionellen Fahrraddiebstählen um Mithilfe. In der vergangenen Woche wurden im Bereich Hebelstraße und Auggener Weg in Müllheim Fahrräder aus Tiefgaragen entwendet. Zeugen fiel in diesem Zusammen-

hang ein weißer Kastenwagen ohne Aufschrift auf. Der Fahrer des weißen Transporters ging im Auggener Weg zu Fuß hinter einem einfahrenden Auto in die Tiefgarage und betätigte dort den Notknopf. Kurze Zeit später fuhr er mit seinem Kastenwagen in die Tiefga-

rage und lud dort mehrere Fahrräder ein. Selbiges passierte offensichtlich in der Hebelstraße. Dort wurden ebenfalls aus der Tiefgarage zwei hochwertige Kinderfahrräder entwendet.

Den Zeugen im Auggener Weg ist aufgefallen, dass es sich bei dem Fahrer des weißen Transporters augenscheinlich um einen jüngeren Mann handelte mit blonden, kurzen Haaren. Beim Verlassen der Tiefgarage winkte der mutmaßliche Fahrraddieb noch freundlich. Wer in diesem Zusammenhang Hinweise auf fremde Personen oder Transportfahrzeuge geben kann, welche sich unberechtigt in Tiefgaragen oder im Bereich von Fahrradabstellplätzen aufhalten, teilt dies bitte dem Polizeirevier Müllheim, unter Tel. 07631-17880, mit. ■

Unsere Energie

Sparen mit Ökostrom

Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom-Beratung unseres Partners badenova, lassen Sie sich Ihr Ersparnis berechnen. Einladung zur Beratung am Mitt-

woch, den 03.06.2015 ab 16.00 Uhr im Bürgerbüro. Bitte bringen Sie Ihre aktuelle Verbrauchabrechnung mit. Terminvereinbarungen unter Tel. 0800 2791010 oder www.badenova.de/neuenburg
 Unser Berater Herr Erwin Bornemann freut sich auf Sie. ■

Beratungsservice für internationale Fachkräfte

Das Welcome Center für internationale Fachkräfte Freiburg - Oberrhein bietet seit Juli 2014 Beratungsservice für internationale Fachkräfte und für Unternehmen der Region Südlicher Oberrhein. Zusätzlich zur offenen Anlaufstelle in der Agentur für Arbeit Freiburg bietet das Welcome Center Beratungstermine im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald an.

Der kostenlose Beratungsservice für internationale Fachkräfte und

deren Familien sowie für Unternehmen in Neuenburg und den umliegenden Gemeinden findet am Mittwoch den, 03.06.2015 von 15-18 Uhr im Rathaus Neuenburg, Rathausplatz 5, im Fraktionszimmer statt. Der nächste Beratungstermine in Neuenburg ist am 02.09.2015. Das Team des Welcome Centers informiert und berät Fachkräfte aus dem Ausland (EU und Nicht-EU) die neu in die Region gekommen sind oder seit kurzer Zeit hier leben zu Themen wie Arbeit, Wohnen, Sprache, Kinderbe-

treuung, Anerkennung des Berufsabschlusses, Familie, Bildung, Alltag in Deutschland, Freizeit u.v.m. Die Beratung ist kostenlos und findet auf Deutsch oder Englisch statt. Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung erforderlich ist.

Für kleine und mittelständische Unternehmen aus der Region steht das Welcome Center mit seinem Beratungsservice und einem breiten Informationsangebot rund um das Thema Willkommenskultur und internationale Fachkräfte zur Verfügung. Terminvereinbarungen

sind auch außerhalb dieser Zeiten, im eigenen Unternehmen möglich. Für weitere Fragen steht Ihnen gerne Herr Martin Bächler unter Telefon 07631/791-104 oder per Email unter martin.baechler@neuenburg.de zur Verfügung.

Anmeldung und Terminvereinbarung unter: Welcome Center Freiburg-Oberrhein, Lehener Str. 77, 79106 Freiburg, Telefon: 0761/13797956, Telefax: 0761/13797957, E-Mail: wemocenter@fwtm.de, www.wemocenter-freiburg-oberrhein.de ■



Neuenburg am Rhein



Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch immer sonntags von:
10.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4
79395 Neuenburg am Rhein

www.neuenburg.de

Jugendsymphonieorchester, Streicherklasse und Big Band begeistern

Mit lange anhaltendem Applaus und stehenden Ovationen wurden die Konzertbeiträge des Jugendsymphonieorchesters der Musikschule Markgräflerland, der Streicherklasse Neuenburg und die Beiträge der Big Band des Kreisgymnasiums Neuenburg beachtet. Begeistert war auch Bürgermeister Joachim Schuster, der den Jugendlichen mit herzlichen Worten dankte.

Die Kinder der Streicherklasse der Rheinschule Neuenburg unter der Leitung von Mareike Haarmann-Thiemann, die in Kooperation mit der Musikschule stattfindet, haben eindrucksvoll gezeigt, was sie erst seit wenigen Monaten gelernt haben. Fünf Geigen- und vier Cellischüler/innen musizierten mit

viel Freude und kindlicher Unbefangenheit.

Beschwingt und sehr souverän folgte Joachim Fischer mit der Big Band des Kreisgymnasiums Neuenburg. Ohrwürmer wie „Born To Be Wild“ oder „Hit the Road, Jack“ und schließlich mit dem lebendigen „Malaguena“ und dem humorvollen „Muppet Show Theme“, bei dem Joachim Fischer selbst die Posaune spielte, verbreitete beste Laune im Publikum.

Fortgeschrittene Schüler/Innen der Musikschule Markgräflerland aus nahezu allen Mitgliedsgemeinden zwischen Heitersheim, Neuenburg, Schliengen, Kandern und Efringen - Kirchen haben unter der Leitung von Ingo Balzer ein Konzert auf sehr hohem Niveau dar-

geboten. Das Publikum staunte und wollte nicht aufhören, die Anerkennung über diese großartige Leistung, die neben Abitur, Mittlerer Reife, Sozialem Jahr und anderen Verpflichtungen von den Jugendlichen erbracht wurde, mit tosendem Applaus zu honorieren. ■

Wiesensport 11.06.: Kostenloses Training

Immer donnerstags um 18.00 Uhr im Wuhrlochpark mit Gerda Blust. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich! Bitte in lockerer Bekleidung erscheinen und gute Laune mitbringen! Das Training findet bei jedem Wetter statt! ■

Tagesmütter und Tagesväter in der eki ausgebildet

Acht Tagesmütter und ein Tagesvater haben vor kurzem erfolgreich den Grundkurs in der Qualifizierung abgeschlossen. Die angehenden Tageseltern kommen aus Müllheim, Neuenburg, Ehrenkirchen, Buggingen und Staufen sowie aus weiteren Landkreismunicipalitäten. Unter der Leitung von Birgit Ortlepp, Diplom-Sozialpädagogin, wurden die Tageseltern an drei Abenden und drei Samstagen auf ihre Tätigkeit vorbereitet. Der Grundkurs vermittelt Wissen aus pädagogischen, rechtlichen und versicherungsrechtlichen Bereichen. Wichtige Themen sind die Gestaltung der Eingewöhnung der Kinder bei der Tagesmutter und die Zusammenarbeit mit den Eltern sowie der Schutzauftrag und eine si-

chere Umgebung in den Räumen der Tagespflegepersonen. Weitere Bausteine der Qualifizierung sind der Aufbaukurs, der Kurs „1. Hilfe am Kind“ sowie praxisbegleitende Weiterbildungen. Nach Abschluss der gesamten Qualifizierung mit 160 Unterrichtsein-

ten erhalten alle Teilnehmer ein Zertifikat, das mit dem bundesweit gültigen Gütesiegel ausgezeichnet ist.

Kindertagespflege ist eine familiennahe und flexible Betreuungsmöglichkeit für Kinder, insbesondere für Kleinkinder. Interessierte El-

tern, die eine Betreuungsmöglichkeit für ihr Kind in der Tagespflege suchen, können sich gerne bei der eki Eltern-Kind-Initiative e.V., Geschäftsstelle Kindertagespflege, Goethestr.4, 79379 Müllheim, Tel. 07631/9362668, info@eki-muellheim.de melden.

KKW Fessenheim: Sirenentests

An jedem ersten Donnerstag eines Monats führt das Kernkraftwerk in Fessenheim gegen 12.00 Uhr mittags Sirenentests durch. Die Sirene ist in einem Umkreis von zwei Kilometern um das Werk wahrnehmbar. Sie würde im Falle eines Unfalles auf Anordnung des Präфекten ausgelöst werden, um die Bevölkerung zu warnen. ■



Termine aktuell

Freitag, 29.05.2015,
 20.15 Uhr Der besondere Film: Die Sprache des Herzens, Kino im Stadthaus

Donnerstag, 04.06.2015,
 9.00 Uhr Jugendreitturnier, Gelände des Reit- und Fahrsportvereins

Donnerstag, 04.06.2015,
 10.00 Uhr Bayerischer Hock, Sportfreunde, Alte Herren Grißheim, Rheinhütte

Termine außerhalb

Montag, 01.06.2015, 13.30 Uhr: Treffen der Schlaganfall-Selbsthilfe-Gruppe. Fahrt zum Bohrerhof Restaurant in Hartheim, Helios Klinik Müllheim

Montag, 01.06.2015, 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr: Blutspendeaktion Deutsches Rotes Kreuz, Schlien- gen, Bürger- und Gästehaus ■

KGN Headis Open 2015

Das die Sportart HEADIS abwechslungsreich, spannend und vor allem auch viel Spaß machen kann, konnten über 40 Teilnehmer bei der Premiere der diesjährigen KGN Headis Open erfahren. In einem breit gefächerten Teilnehmerfeld mit Schülerinnen und Schülern aus Klasse 5, den Sportprofilklassen bis zur Kursstufe und dem Neigungsfach Sport, wie auch Lehrern, wurde am vergangenen Mittwoch in der Neuenburger Gymnasiumhalle geköpft, gehechtet und geschmettert.

Schon in der Vorrunde zeigte sich, dass HEADIS eine dynamische Sportart für jedermann sein kann. „Bütterbröt“ gegen „Plankton“, „Headi Bobic“ gegen „Headinator“ oder „Choco-Loco“ gegen „HEADotelli“ hießen hier die heiß umkämpften Partien. In acht Gruppen mit jeweils fünf Teilnehmern kämpften sich jeweils die beiden Gruppenbesten ins Achtelfinale.

Dort ging es dann richtig zu Sache. Die Partien waren hart umkämpft, überall hechteten die Schüler und Lehrer durch die Halle, schrammten haarscharf an Nasenbeinbrüchen vorbei und freuten sich lautstark über erzielte Schmetterköpfer. Da sich im Laufe des Turniers auch einige Zuschauer in der Sporthalle einfanden, wurden die Turnierteilnehmer immer wieder durch Klatschen und motivierende Rufe ermuntert und zu Höchstleistung angetrieben. Im Halbfinale kam es dann zum Duell der Fußballspieler „Hr. Krebs“ (Tom Rappold, 8c) und „Reafis“ (Herr Schmid, Referendar) gegen die Tischtennisfraktion um „Luca Liebig“ (KS1) und „Jonas“ (KI.8), wobei sich jeweils ein Spieler jeder Sportart durchsetzen konnte, was darauf hinweisen könnte, dass gerade Fußball- und Tischtennispieler beim HEADIS ihre Vorteile ausspielen können. Am Ende hatte „Jonas“ aus der 8.

Klasse in überzeugender Manier das bessere Ende für sich und besiegte „Hr. Krebs“ in einem spannenden und packenden Finale. Er durfte sich über einen Siegerpokal und weitere Sachpreise freuen, die von Neuenburger Geschäften (Metzgerei Waidele, Metzgerei Pfunder, Eiscafé Incontro, Eiscafé Dolce Amaro, Neuenburger Ocakbasi Kebab + Grill, Sparkasse Neuenburg) gespendet worden waren. Am Ende waren sich alle einig, dass eine weitere Auflage dieses HEADIS-Turniers unbedingt zeitnah stattfinden sollte und jeder nahm den wohl sicheren Muskelkater im Nackenbereich gerne in Kauf.

Regelkunde: Beim HEADIS muss der Headisball mit dem Kopf wie beim Tischtennis auf die gegnerische Tischplatte gespielt werden. Nach zwei Gewinnsätzen mit jeweils elf Punkten steht der Sieger einer Partie fest. ■

Aktive Vereine



Kontinuität im DRK-OV Neuenburg

In der diesjährigen Mitgliederversammlung des DRK Ortsverein Neuenburg zog sich eine Linie der Kontinuität. Die 80 Helfer leisteten 6000 Stunden Arbeit bei verschiedenen Veranstaltungen in Neuenburg und im Umkreis. Für die langjährige Arbeit und das Engagement wurden 10 Mitglieder geehrt. Amy Heckle, Lidia Kunstmann, Kira Wiesler und Lars Zeberg wurden für 5 Jahre Mitgliedschaft im Jugendrotkreuz geehrt. Eric Cassier, Felix Höhne, Christina Printer wurden ebenfalls für 5 Jahre Mit-

gliedschaft geehrt. Der stellvertretende Vorsitzende Martin Wagner und der Bereitschaftsarzt Dr. Florian Dinkelaker wurden für 10 Jahre Mitgliedschaft im DRK-OV Neuenburg geehrt. Eine silberne Ehrennadel erhielt Bereitschaftsleiter Wolfgang Reiher für 25 Jahre Mitgliedschaft. In den Wahlen der Vorstandsmitglieder blieb diese Kontinuität ebenfalls vorhanden. Wolfgang Rozek als Vorsitzender und Martin Wagner als stellvertretender Vorsitzender wurden wiederholt in ihr Amt gewählt. Auch Kristin Rich-

ter als Schatzmeisterin, Wolfgang Reiher als Bereitschaftsleiter und Martha-Joanna Hiss als Schriftführerin werden ihr Amt in Zukunft wahrnehmen. Eine sehr große Rolle übernimmt Helga Wagner als wiedergewählte Bereitschaftsleiterin, Leiterin des Jugendrotkreuzes und der Sozialarbeit. Die zwei wiedergewählten Beisitzer Markus Wilke und Markus Boll erhalten neue Unterstützung durch Simon Riesterer. Das Amt der Rechnungsprüfer belegen Wilhelm Michel und Siegbert Maier erneut.

Einladung zur DRK-Kreisversammlung

Alle Mitglieder vom Deutschen Roten Kreuz des Kreisverbandes Müllheim e.V. sind herzlich zur Kreisversammlung am 30. Juni um 20 Uhr im Rotkreuzhaus Müllheim eingeladen. Die Tagesordnung umfasst außer den vorgegebenen Tagesordnungspunkten die Wahl des Kreisvorstandes sowie die Bestellung des Wirtschaftsprüfers. Anträge, die bei der Kreisversammlung behandelt werden sollen, müssen spätestens zwei Wochen vor dem Versammlungstermin lt. § 25 Abs. 3 der Satzung vom DRK-Kreisverband Müllheim e.V. bei der Kreisgeschäftsstelle eingegangen und begründet sein. ■

DRK-Spielenachmittag für Senioren

Der DRK-Ortsverein Neuenburg lädt in Zusammenarbeit mit dem Team Seniorenarbeit des DRK-Kreisverbandes Müllheim am Mittwoch, 17. Juni, um 14.30 Uhr zu einem Spielenachmittag ins Fridolinhaus Neuenburg ein. Um telefonische Anmeldung über die Servicezentrale des DRK-Kreisverbandes, Tel. 07631/1805-0, wird gebeten. ■

DLRG erfolgreich

Die Rettungssportler der DLRG-Jugend (Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft) Müllheim-Neuenburg waren bei den Badischen Meisterschaften im Rettungsschwimmen der DLRG-Jugend Baden erfolgreich. Lena Höfflin wurde mit 2530 Punkten Badische Vizemeisterin in der Altersklasse (AK) 15/16 weiblich und Eric Reitenbach errang mit 2396 Punkten die Bronzemedaille in der AK 15/16 männlich. Im Mannschaftswettbewerb erschwamm sich das Mixed-Team mit Lena Höfflin, Catrice Maier, Leon Essenburg, Eric Reitenbach und Alexander Riedel mit 3709 Punkten einen guten fünften Platz in der AK 15/16 männlich. Damit lagen sie um 34 Punkte (rund dreieinhalb Sekunden) hinter der drittplatzierten Mannschaft der Ortsgruppe Lörrach. Trotzdem ist Trainer Stefan Essenburg zufrieden, denn alle Schwimmer konnten sich bei den Landesmeisterschaften deutlich gegenüber ihren Zeiten bei den Bezirksmeisterschaften verbessern. ■



Narrenzunft D'Rhiischnooge

Seit Freitag, dem 15. Mai 2015, setzt sich die Vorstandschaft der Narrenzunft D'Rhiischnooge wie folgt zusammen: Oberzunftmeister Jürgen Schäfer, Seneschall Tobias Anlicker, Kanzellar Susanne Vogel, Rentmeister Constanze Arnold, Beisitzer: Tanja Schäfer (Programm), Doris Hofhansl (Garde), Christian Schlüter (Wirtschaft), Vanessa Schäfer (Jugend), Stefan Anlicker (Umzüge), Philipp Müller (Technik), Conny Anlicker (Sonderaufgaben). ■

Frauenverein Steinstadt

Stammtisch: Am Donnerstag den 4. Juni findet unser nächster Stammtisch im Salmen statt. Beginn ist wie immer um 19.30 Uhr. Es sind alle Mitglieder und Gönner des Vereins herzlich eingeladen. ■

15. Neuenburger Stadtmeisterschaft im Tennis-Doppel

Vom 04. bis 07.06 werden bei der Tennisabteilung die diesjährigen Stadtmeisterschaften in den Doppelkonkurrenzen ausgetragen. Teilnehmen können Doppelpaarungen wenn in diesen mindestens ein Einwohner der Stadt Neuenburg oder ein Mitglied des TV Neuenburg (alle Abteilungen) spielt. Anmeldeschluss ist der 31.05.15. Mehr zu Anmeldung, Spielmodus etc. kann auf unserer Homepage www.tennis-neuenburg.de eingesehen werden. ■

Frauen-Freizeit pur

30.05.2015, 9.30 Uhr Radwanderung nach Bad Bellingen mit Mini-golfturnier, Abfahrt 9.30 Uhr beim Takko. Bitte einige Minuten vorher da sein. Vorschau Juni u. Juli: 17.06.2015, 19.00 Uhr Spieleabend im Neuenburger Hof. 25.06.2015, 18.00 Uhr Basteln mit Naturmaterialien bei Petra Bromberger, Bleicheweg 8. Die Materialien dazu sammeln wir am 20.06.2015 Treffpunkt 10.00 Uhr am Trimm-Dich-Pfad. 05.07.2015, 13.30 Uhr Familientag, Anmeldung bei Waltraud Grether bis 30.06.2015 Tel. 7616. ■

Offenes Lieder singen

Der Gesangsverein Grißheim veranstaltet jeden ersten Mittwoch im Monat ein „Offenes Lieder singen“. Diese sind um 20.00 Uhr im Gasthaus Kreuz in Grißheim. Gesungen werden Volkslieder, aber auch Ohrwürmer - Schlagerlieder. An den Abenden besteht auch die Möglichkeit Wunschlieder aufzuschreiben, die beim nächsten Mal gesungen werden können. Willkommen sind Alle, die Lust am Singen oder zuhören haben. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Wichtig: Es entstehen keinerlei Pflichten. Schauen Sie doch einfach mal vorbei. Auf Ihr Kommen freut sich der Gesangsverein „Eintracht“ Grißheim. ■

EC-Cash im Rathaus und der VHS möglich

Im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein und bei der Regio-VHS kann mit EC-Karte bezahlt werden. ■



HG Handball

Kürzlich beendeten Sina Freese und Sandra Herrmann mit dem Spiel gegen die SG FT1844/Kappel ihre handballerische Laufbahn. Beide Spielerinnen spielten von Kind auf Handball. Sandra Herrmann 1985 zuerst in Schliengen, dann ab 1987 in Müllheim, bevor sie zum Rastatter TV wechselte. Ab 2004 spielte sie für die HG Müllheim/Neuenburg. Sina Freese war seit 1984 im TV Neuenburg bevor sie 2001 zum Oberligisten Zähringen wechselte. 2006 kehrte sie wieder zurück und spielte ebenfalls für die HG Müllheim/Neuenburg. Die beiden ehemaligen Auswahlspielerinnen waren die gefürchtete Rückraumachse der HG. Es ist schwer sich von solch hervorragenden Spielerinnen zu trennen, doch der Körper zollt früher oder später Tribut. Die HG bedanke sich bei diesen beiden großen Sportlerinnen für ihren selbstlosen, jahrelangen Einsatz und wünsche Ihnen weiterhin alles Gute. Mit stehenden Ovationen verabschiedeten sich Zuschauer von den Spielerinnen. ■

TVN: Erfolgreiche Gymnastinnen der Rhythmischen Sportgymnastik

Drei Gymnastinnen des TV Neuenburg hatten sich bei der Badischen Meisterschaft Gymnastik K-Übungen in Karlsruhe für den Regio-Cup Süd (Süddeutsche Meisterschaft) qualifiziert. Diese fand am vergangenen Samstag in Albstadt-Ebingen statt.

Alle drei Turnerinnen zeigten Übungen mit Reifen und Seil und konnten sich in einem gut besetzten Feld der besten Gymnastinnen aus Bayern, Schwaben und Baden behaupten. In der Klasse K8 belegten Irina Kuhn den 9. Platz und Jule Klemt den 10. Platz und landeten somit im Mittelfeld. Das ist umso höher einzustufen, da sie sich in dieser Klasse als Jahrgangsjüngste gegen deutlich ältere Turnerinnen durchsetzen konnten. Für Irina Kuhn bedeutet dieser 9. Platz gleichzeitig die Qualifikation zur Teilnahme am Deutschland Cup in Neuenburg.

Alisa Leibe belegte in der Klasse K9 bei 20 startenden Gymnastinnen einen ausge-

zeichneten 1. Platz, welcher auch zur Teilnahme am Deutschland Cup qualifiziert.

Wir gratulieren den erfolgreichen Turnerinnen und ihrer Trainerin Elena Dormidontova. ■





Der Sport-Club Zienken wird 50 Jahre alt

Im Juli 1965 wurde der Sportclub Zienken gegründet. Im gleichen Jahr wurde auch der Bau der Sportanlage in Angriff genommen. In den Folgejahren steckte man viel Eigenleistung in die Sportanlage mit dem Bau des Vereinsheimes, sowie in weitere bauliche Maßnahmen und verschönerte das Vereinsgelände. Der SC Zienken wurde im Laufe der Jahre ein wichtiger

Bestandteil des kulturellen Dorflebens. Unser 50-jähriges Vereinsjubiläum wollen wir, im Rahmen eines Sportwochenendes, vom 12. Juni bis 14. Juni 2015, feiern. Am Freitag, den 12. Juni, findet in der Dorfgemeinschaftshalle ein Festbankett mit Ehrungen und Programm statt, zu dem wir Sie herzlich einladen. Am Samstag, den 13. Juni, werden wir ein Pokalturnier

mit Mannschaften aus den Umlandgemeinden ausrichten. Der Sonntag (14. Juni) wird mit einer Spielrunde unserer neu formatierten G-Jugend beginnen. Ab Mittag wird das Aktiven-Turnier mit den Halbfinalspielen und dem Endspiel fortgesetzt. Der Höhepunkt des Sportwochenendes wird ein Spiel zwischen einem All-Star Team, mit ehemaligen Spielern des SC Frei-

burg und einer Ü 35 Auswahl sein. Der Eintritt für dieses Spiel ist frei und auch für das leibliche Wohl ist über das gesamte Wochenende gesorgt. Wir möchten Sie gerne noch darauf hinweisen, dass der SC Zienken einen Teil des Reinerlöses des Jubiläums, an den „Förderverein für krebserkrankte Kinder Freiburg e.V.“ spenden wird. Der SC freut sich auf Ihren Besuch. ■

FC Neuenburg

Am kommenden Samstag geht mit dem Auswärtsspiel beim SV Wasenweiler eine Ära zu Ende. Nach 10 Jahren bestreitet die 1. Mannschaft ihr letztes Pflichtspiel unter Trainer Thomas Wachenheim. Bereits am letzten Samstag wurde der Trainer in seinem letzten Heimspiel inoffiziell verabschiedet (siehe Foto). Leider konnte die Mannschaft dem scheidenden Trainer „Wache“ keinen Sieg im letzten Heimspiel schenken und verlor am Ende doch deutlich mit 1:4. Auch an dieser Stelle noch mal ein Dankeschön an Thomas Wa-

chenheim für die Arbeit der letzten Jahre und viel Erfolg bei der neuen Aufgabe in Pfaffenweiler. Anstoß der Zweiten am Samstag ist bereits um 13.45 Uhr, die Erste spielt anschließend um 16.00 Uhr. Die Vorbereitungen für die neue Saison laufen indes auf Hochtouren und in Kürze werden wir die Veränderungen bekanntgegeben. Frauen-Trainer gesucht
 Noch immer sind wir auf der Suche nach einem Frauen-Trainer für die neue Saison. Bei Interesse bitte bei Patric Strub, Tel.: 07631/793557 melden. ■



2. Jugendturnier beim Reit-und Fahrsportverein



Auch in diesem Jahr wird es wieder ein Jugendreitturnier in Neuenburg geben. Am Donnerstag, den 4. Juni (Fronleichnam) wird es wieder soweit sein. Wie schon im vergangenen Jahr soll auch diesmal das Turnier ganz im Zeichen der jungen und jüngsten Reiter stehen. Es wird sowohl Wettbewerbe in den Klassen E Dressur und Springen, als auch einen Geländespringerwettbewerb geben. Auch ein Reiterwettbewerb wird dabei sein. Doch sollen Spiel

und Spaß mit den Ponys und Pferden nicht zu kurz kommen, d.h. auch dieses Jahr soll wieder ein Fun Trail mit Kostümierung stattfinden. Ebenso dürfen die Kinder auf geführten Pony's reiten. Natürlich gibt es für alle Teilnehmer an den verschiedenen Wettbewerben Sachpreise zu gewinnen. Über eine rege Teilnahme und zahlreiche Zuschauer würde sich der Reit-und Fahrsportverein Neuenburg freuen. Info und Ausschreibung unter www.reitverein-neuenburg.info ■

SF Grißheim/Alte Herren: Bayerischer Hock am Rhein

An Fronleichnam, Donnerstag 04.06.15, ab 10.00 Uhr, findet der alljährliche „Bayerische Hock am Rhein“ statt. Im Speiseangebot stehen: „Gegrillte Schweinshaxe“, „Gegrilltes Hähnchen“, „Weißwürste mit Brezel“, „Fleischkäse im Brötchen“ und „Wiener Würste mit Brot“. Für ausreichend Getränke ist ebenso gesorgt. Ab 13.00 Uhr werden auch Kaffee und Kuchen angeboten. ■

TVN Judo

Beim 10. Freiburger Pokalturnier war die Judoabteilung des TV-Neuenburg erfolgreich vertreten. Trotz einer großer Teilnehmerzahl, die aus der Region vom Bodensee bis Karlsruhe kamen, konnten sich unsere Judokas mit guten Kämpfen präsentieren. In der Altersklasse U12 männlich erkämpfte Tim Krämer einen 9. Platz, Elias Ertel den 5. Platz und Marius Wildner holte in seiner Gewichtsklasse den 1. Platz. Bei den Mädchen U12 erreichte Alina Thoma den 5. Platz, Selina Ertel den 3. Platz und Melissa Kopp errang den 2. Platz. Bei den U15 Mädchen gingen Sarah Thoma an den Start und erkämpfte sich den 7. Platz. Julina Ohlenbusch erreichte in ihrer Gewichtsklasse den 1. Platz. ■

Schwimmer

Beim 43. Internationalen Pokalschwimmen in Grenzach konnte die Mannschaft der SG Badenweiler-Neuenburg-Müllheim einen 6. Platz bei zwölf teilnehmenden Mannschaften aus Deutschland und der Schweiz erringen. An diesem Wettkampf mit Mannschaftswertung nahmen 218 Schwimmer teil, die wiederum 744 Einzelstarts absolvierten. Die Schwimmer der SG konnten viele vordere Plätze in den einzelnen Jahrgängen und Altersklassen belegen und erzielten schließlich drei erste, sechs zweite sowie neun dritte Plätze. Erfolgreichster Teilnehmer auf Seiten der SG war Dominik Reinholz, der bei vier Starts drei Mal Erster und einmal Zweiter wurde. Er wurde zudem für die beste Jahrgangsleistung ausgezeichnet. Die 15 Teilnehmer der SG konnten insgesamt 38 neue persönliche Bestzeiten erreichen. Die Trainer waren sehr zufrieden mit diesen Leistungszeugnissen. ■



Zauber der Musik

Kirchenchöre mal weltlich - so präsentiert sich der Kirchenchor Grißheim mit den Gastchören aus Freiburg-St. Georgen, Blodelsheim im Elsass und Neuenburg/SteinStadt beim Konzert am Samstag, den 13. Juni 2015 um 20.00 Uhr in der Rheinhalle in Grißheim. Sie werden Schlager verschiedener Stilrichtungen und Epochen hören. Dieses weltliche Konzert ist ein weiterer Höhepunkt anlässlich des Jubiläums 250 Jahre Kirche St. Michael in Grißheim. Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Sie! ■

Gesangverein „Eintracht“ Grißheim tagte

Die Mitglieder des Gesangvereins „Eintracht“ trafen sich im Gasthof Kreuz zu Ihrer jährlichen Mitgliederversammlung. Ivonne Maier begrüßte die Mitglieder und Gäste. Nach dem Gedenken an die Verstorbenen gab Ernst Hipp, der 2. Vorstand, den Tätigkeitsbericht ab. Nach dem Bericht der Rechnerin, Ilona Kayé und dem Kassenprüfungsbericht wurde der Vorstand durch die Ortsvorsteherin, Rita Schmidt, entlastet. Die Ehrungen der Sänger und Sängerinnen, die beständig an den Proben und Veranstaltungen teilnahmen, war

für Ivonne Maier eine angenehme Pflicht. Zur Wahl standen in diesem Jahr der 1. Vorstand und der Schriftführer. Beide Aufgaben hat Ivonne Maier bisher wahrgenommen. Sie stellte sich gerne für ein weiteres Jahr als 1. Vorstand zur Wahl, bat jedoch darum, eine weitere Person zum Schriftführer zu wählen. Ute Rong stellte sich zur Wahl. Unter der Leitung von Rita Schmidt wurden einstimmig Ivonne Maier zum 1. Vorstand und Ute Rong zur Schriftführerin gewählt. Der Gesangverein „Eintracht“ lädt ganz herzlich zu seinem diesjäh-

rigen „Offenen Singen“ auf dem Dorfplatz ein. Am Sonntag, 7. Juni ab 15.00 Uhr können Jung und Alt bei Kaffee und Kuchen Volkslieder, Schlager und Evergreens in fröhlicher Gemeinschaft singen. Der Verein freut sich auch auf interessierte Zuhörer und Zuhörerinnen, die sich möglicherweise noch vom gemeinsamen Singen anstecken lassen können. ■

FC SteinStadt

Ergebnisse:
 Aktive FC SteinStadt I – SV Tunnel I = 1:3
 Aktive FC SteinStadt II – SV Tunnel II = 0:5
 A-Jgd. SG SteinStadt – SG Freiburg-ST. Georgen 2 = 1:4

Vorschau:
 Aktive So. 31.05. SF Eschbach I - FC SteinStadt I = 15.00 Uhr
 Aktive FC SteinStadt II - spielfrei
 A-Jgd. So. 31.05. SG Wittlingen II - SG SteinStadt = 13.00 Uhr

Kinderturnen:
 Das Kinderturnen / Mutter-Kind-Turnen findet nach den Pfingstferien wieder ab dem 12.06.2015 statt.
 Kinderturnern (3-6 Jahren) von 14.30 bis 15.30 Uhr und Mutter-Kind-Turnen (1,5-3 Jahren) von 15.30 bis 16.15 Uhr.
 Weitere Infos auf unserer Homepage www.fcsteinstadt.de. ■



Kirchen

Evangelische Kirche Neuenburg

Sonntag, 31. Mai

9.40 Uhr Kindergottesdienst Väterhaus (1.-7. Klasse), Regenbogen-Gruppe (3-6 Jahre), Igelnest (0-3 Jahre)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Brian Kelley

Grißheim

Sonntag, 31. Mai

10.10 Uhr Gottesdienst in Buggingen (Pfr. Sebeties)

Steinenstadt

Sonntag, 31. Mai

10.15 Uhr Festgottesdienst in der Sonnberghalle in Auggen (Pfr. Dr. Schulze-Wegener) anlässlich des Aktionstages der LandFrauen

19.00 Uhr Gottesdienst in der Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen (Pfr. Dr. Schulze-Wegener)

Katholische Kirche Neuenburg

Samstag, 30. Mai

11.00 Uhr Steinenstadt Tauffeier des Kindes Milo Scherrer

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Dreifaltigkeitssonntag

(Gedenken an die verstorbenen Eltern Jung und Buß mit Schwager und Karl Keßler)

Sonntag, 31. Mai

11.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe

12.30 Uhr Neuenburg Tauffeier des Kindes Leon Röder

17.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz

19.00 Uhr Neuenburg Feierlicher Abschluss der Maianachten

09.30 Uhr Grißheim Heilige Messe

14.30 Uhr Grißheim Rosenkranzgebet in der St. Stefan Kapelle (Friedhofskapelle)

15.00 Uhr Grißheim Tauffeier des Kindes Tara Elaine Neubecker

09.30 Uhr Steinenstadt Heilige Messe

18.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

Montag, 1. Juni

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe im Seniorenzentrum St. Georg

Dienstag, 2. Juni

18.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Steinenstadt Heilige Messe

Mittwoch, 3. Juni

7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob – Laudes im Seniorenzentrum St. Georg

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe im Seniorenzentrum St. Georg

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe zum Fest Fronleichnam

19.00 Uhr Steinenstadt Heilige Messe zum Fest Fronleichnam

Donnerstag, 4. Juni

– Fronleichnam

09.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Hochfest Fronleichnam. Anschließend feierliche Sakramentsprozession mit 4 Stationen. Musikalisch mitgestaltet von den Kirchenchören Neuenburg am Rhein, Grißheim und Steinenstadt sowie der Stadtmusik Neuenburg am Rhein e.V.

Freitag, 5. Juni

8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz (Gedenken an alle armen Seelen)

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

Prozessionsweg an Fronleichnam
Zum Hochfest Fronleichnam findet der diesjährige Prozessionsweg wie folgt statt: Liebfrauenkirche/Franziskanerplatz; Salzstraße; Rathausplatz – erhöhte Fläche vor dem Rathaus 1. Station/Altar; Metzgerstraße; Breisacher Straße; Spitalstraße; Marktplatz – unter dem Glockenturm 2. Station/Altar; Beim Stadthaus; Tennenbacher Straße; Seniorenzentrum St. Georg – im Erdgeschoss (früher, außen im Vorhof Haupteingang 3. Station/Altar; Friedhofstraße; Dekan-Martin-Straße; Franziskanerplatz – unter dem historischen Steinkreuz 4. Station/Altar; Liebfrauenkirche/Teudem.

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



THERMALSPORTBAD
Steinenstadt



- Wassertemperatur 24°
- Liegewiese unter alten Bäumen & Palmen
- Fußball • Tischtennis • Volleyball • Basketball
- Freiluft-Schach
- Kinderspielplatz
- Bushaltestelle am Eingang
- Parkplatz

Einfach mal untertauchen!

Steinenstadt • Badstr. 2 • 07635 / 824613
Täglich 9 - 19.30 Uhr • Juli bis August freitags bis 21 Uhr



Wochenmarkt in der Zähringerstadt

Jeden Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr
Samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
auf dem Rathausplatz

Restmüll & gelbe Säcke

Der Abfuhrtermin in Neuenburg und den Ortsteilen für den Restmüll und die gelbe Säcke ist auf Montag, 1. Juni, festgelegt.

